

# *Digital* --- *plus* *by Lenz*

## Update-Information LH90 Version 3.6

Hier finden Sie die Beschreibung der neuen Eigenschaften der Version 3.6, die in der "Information LH90" und in der "Information LZV100) noch nicht dokumentiert sind.

## **1 Neue Eigenschaften der LZV100 V3.6**

Hier zunächst eine Übersicht der neu implementierten oder veränderten Eigenschaften:

- Es können nun Funktionen von F0 bis F28 geschaltet werden.
  - Alle Funktionen F1 bis F28 können auf Moment- oder Dauerbetrieb eingestellt werden. Diese Einstellung kann für jede Lokadresse individuell vorgenommen werden (Werkseitig sind die Funktionen auf Dauerbetrieb eingestellt).
  - Die Speicherung und das zyklische Wiederholen der Funktionsinformationen von F5 bis F28 kann ein- und ausgeschaltet werden (nur mit LH100).
  - Programmieren auf dem Programmiergleis von CV1 bis CV1024.
  - Programmieren während des Betriebs (PoM) von CV1 bis CV1024.
  - mit Hilfe der RailCom Anzeige LRC120 ist ein Auslesen von CVs mittels PoM möglich.
-

## **2 Schnellzugriff: Eingeben einer neuen Adresse in einen Stapelplatz**

Die Adresseingabe in einen Stapelplatz erreichen Sie nun besonders schnell:



Im Display sehen Sie die Anzeige des zuletzt gewählten Menüs.

Drücken Sie die Taste '1':



Durch Drücken der Taste '1' gelangen Sie unmittelbar in die Eingabe einer neuen Adresse in den Stapel.

Ändern Sie die vier Stellen der Adresse wie gewohnt.

## **3 Schnellzugriff: Schalten von Weichen und Signalen**

Wie zur Eingabe einer neuen Adresse gibt es nun auch für das Schalten von Weichen und Signalen einen Schnellzugriff:



Im Display sehen Sie die Anzeige des zuletzt gewählten Menüs.

Drücken Sie nun die Taste '2':



"h" blinkt als Aufforderung die gewünschte Weichenadresse anzugeben.

Die Eingabe der Weichennummer und das Schalten erfolgen nun wie gehabt.

## 4 Funktionen F1 bis F28 schaltbar

Der Umfang der schaltbaren Funktionen wurde von F1 bis F8 auf F1 bis F28 erweitert. Die bisherige Methode die Funktionen 1-4 und 5-8 zu schalten wurde beibehalten, zusätzlich erlaubt Ihnen das neue Menü "FUnc" das Schalten der Funktionen 1 – 28. Das Menü "FUnc" bietet also eine erweiterte Alternative zum Zugriff auf Funktionen.

So erreichen Sie das Menü "FUnc":



Wechseln Sie in das Menü, und blättern Sie mit der "0<sup>M</sup>" Taste zum Menü "FUnc".



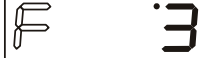
Während das "F" blinkt, können Sie mit der Taste '4' durch die drei Funktionsgruppen blättern:



Funktionsgruppe 1  
schaltet die Funktionen 1, 2, 3 und 4



Funktionsgruppe 2  
schaltet die Funktionen 5, 6, 7 und 8



Funktionsgruppe 3  
schaltet die Funktionen 9, 10, 11 und 12



Funktionsgruppe 4  
schaltet die Funktionen 13, 14, 15 und 16



Funktionsgruppe 5  
schaltet die Funktionen 17, 18, 19 und 20



Funktionsgruppe 6  
schaltet die Funktionen 21, 22, 23 und 24

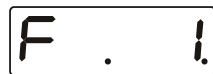


Funktionsgruppe 7  
schaltet die Funktionen 25, 26, 27 und 28



Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste 'A'.


Nach Bestätigung der Gruppenwahl leuchtet das "F" konstant. Sie können nun die Funktionen der Gruppe mit den Tasten '1' bis '4' schalten. Die Punkte unten zeigen Ihnen den Zustand der Funktionen an: Ist der Punkt sichtbar, so ist die Funktion eingeschaltet.



Hier werden die Funktionen der Gruppe 1 angezeigt (F1-4), es sind die Funktionen 2 und 4 eingeschaltet.

Taste '1' schaltet Funktion 1, Taste '2' schaltet Funktion 2, Taste '3' die Funktion 3; Taste '4' die Funktion 4.

Das Schalten der Funktionen F5 bis F28 erfolgt genauso.

Mit der Taste  kehren Sie zum Steuern der Lok zurück.

## 5 Lokempfängerfunktionen konfigurieren

Mit dem neuen Menü "MoM" können Sie einstellen, ob Funktionen als Dauer- oder Momentfunktion ausgeführt werden. Sie können diese Einstellung für jede Funktion und jede Lokadresse getrennt festlegen.

### Dauerbetrieb



Die Funktion wird mit einem Tastendruck ein-, mit dem nächsten Tastendruck wieder ausgeschaltet.

### Momentbetrieb



Die Funktion wird nur so lange eingeschaltet, wie Sie die betreffende Taste drücken. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die betreffende Funktion wieder ausgeschaltet.



Gespeichert wird diese Information in der Zentrale LZ100/LZV100. Der Handregler fragt bei Aufruf der Lok die Einstellung bei der LZ100/LZV100 an.

So erreichen Sie das Menü "MoM":



  Wählen Sie zunächst die Lokadresse, für die Sie die Funktionen konfigurieren möchten.

   Wechseln Sie in das Menü, und blättern Sie mit der "0<sup>M</sup>" Taste zum Menü "MoM".

  Während das "F" blinkt, können Sie mit der Taste '4' durch die drei Funktionsgruppen blättern.

  Wählen Sie die gewünschte Funktionsgruppe aus und bestätigen Sie mit der Taste 'A'.  
Die sichtbaren Punkte zeigen an, welche Funktionen auf Momentbetrieb eingestellt sind. Hier sind es die Funktionen 2 und 4.

Durch Drücken der Tasten '1' bis '4' können Sie von Dauer- auf Momentfunktion und umgekehrt wechseln:

  Funktion 3 wurde auf Momentbetrieb geändert.

  Funktion 4 wurde auf Dauerbetrieb geändert.

  Die 'Shift'-Taste führt Sie zurück zum Loksteuern.

Die Konfiguration der Funktionsgruppen 2 bis 7 nehmen Sie analog vor.

## 6 Auslesen von CVs mittels PoM und der Adressanzeige LRC120

Es ist jetzt möglich, mittels PoM auch die Werte von CVs während des Betriebes auszulesen. Voraussetzung hierzu sind:

- Verwendung eines RailCom-fähigen Lokdecoders (GOLD-Serie)
- die betreffende Lok befindet sich in einem von der Adressanzeige LRC120 überwachten Gleisabschnitt.
- RailCom Senden muss im betreffenden Decoder eingeschaltet sein.

Details zum Anschluss der Adressanzeige LRC120 und den Einstellungen der RailCom-fähigen Lokdecoder entnehmen Sie bitte aus den betreffenden Betriebsanleitungen.

Rufen Sie die Adresse der Lok auf, deren Eigenschaften Sie mit PoM ändern wollen.



Wechseln Sie in das Menü und blättern Sie bis zur Anzeige von "Pro"



Bestätigen Sie und blättern Sie bis zur Anzeige von PoM.



"c" blinkt zur Eingabe der gewünschten CV.

Wählen Sie die CV aus, deren Inhalt Sie lesen (oder schreiben) wollen.



Bestätigen Sie die Auswahl.

Mit jeder Bestätigung (Druck auf die 'A' – Taste) wird ein PoM-Lesebefehl zum Decoder geschickt. Daraufhin sendet der Lokdecoder den Inhalt der betreffenden CV per RailCom. Die Adressanzeige LRC120 empfängt diese Information und bringt sie für ca. 3 Sekunden zur Anzeige (Ganz links auf der Adressanzeige blinkt "c", rechts wird der Wert angezeigt).



(Anzeige der LRC120)

Wenn Sie im nächsten Schritt einen Wert für die CV eingeben, so wird nach jedem Druck auf die Taste 'A' der neue Wert in die CV eingeschrieben, dieser neue Wert der CV wird anschließend auf der Adressanzeige LRC120 angezeigt. Sie können so den Erfolg des Schreibens direkt kontrollieren.

Irrtum sowie Änderung aufgrund des technischen Fortschrittes,  
der Produktpflege oder anderer Herstellungsmethoden  
bleiben vorbehalten.

**Lenz**  
ELEKTRONIK GMBH

Hüttenbergstrasse 29  
35398 Giessen  
Hotline: 06403 900 133  
Fax: 06403 900 155  
[www.digital-plus.de](http://www.digital-plus.de)  
[www.lenz.com](http://www.lenz.com)  
[info@digital-plus.de](mailto:info@digital-plus.de)



Diese Information bitte für späteren Gebrauch aufbewahren!

---